

Stadt Lohmar
Der Bürgermeister

<input checked="" type="checkbox"/>	Beschlussvorlage
<input type="checkbox"/>	Ergänzungsvorlage
<input type="checkbox"/>	Mitteilungsvorlage

öffentlich

Produkt	1.12.01.01	Neubau und Unterhaltung von Straßen und Brücken
Produktgruppe	1.12.01	öffentliche Verkehrsflächen
Produktbereich	1.12	Verkehrsflächen

Amt/Geschäftszeichen	Datum	Vorlagennummer
66 / 661/So-An	14.04.2008	BV/08/0104

▼ Beratungsfolge	▼ Sitzungstermin
1. Bauausschuss	30.04.2008

Tagesordnungspunkt/Betreff

Befestigung der hinteren Parkplatzfläche an der Jabachhalle, Soccer Arena/Tennisplätze
hier: Antrag des Herrn Siegfried Würfl und der Frau Annemarie van Allen, jeweils SPD und Ratsmitglieder, vom 20.02.2008.

Beschlussvorschlag

Der Bauausschuss beschließt:
Die Verwaltung wird beauftragt die hintere Parkplatzfläche im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht in regelmäßigen Abständen zu kontrollieren und instand zu setzen.

Beratungsergebnis					Sitzung am	TOP
<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> Enthaltungen	<input type="checkbox"/> laut Beschlussvorschlag	<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss (Rückseite)

Begründung

1. Sachverhalt

Der Bereich des Jabachhallen-Parkplatzes zwischen den Privatparkplätzen der Soccer Arena/Tennishallen und dem befestigten Teilbereich ist mit einer wassergebundenen Decke versehen, während die Umfahrung bituminös hergestellt wurde.

Durch die Kraffteinwirkungen beim Drehvorgang im Einmündungsbereich dieser Flächen entstanden immer wieder starke Spurrillen, die bei Niederschlägen Pfützenbildung hervorriefen. Um hier Abhilfe zu schaffen, wurden die Einmündungsbereiche bituminös befestigt (siehe Anlage). Dadurch ist in diesen bituminösen Bereichen ein problemloses Anfahren und Verlassen der Parkplatzflächen möglich.

Im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht und der Streckenkontrolle werden Schlaglöcher mit Schotter aufgefüllt.

Die Einfassung der einzelnen Kfz-Stellflächen mittels Randsteinen führt zu keiner Verbesserung der Situation.

2. Ziel: Was soll für welche Zielgruppe erreicht werden?

Verbesserung der Verkehrsfläche

3. Leistungen/Prozesse: Was soll wie getan werden?

Beseitigen von Schlaglöchern

4. Ressourcen: Welcher Aufwand ist für die Umsetzung der Maßnahme erforderlich?

Kontrolle und Unterhaltungsmaßnahmen

5. Auswirkungen auf übergeordnete Ziele (Haushaltskonsolidierung, NKF, Familienfreundlichkeit, Raum für Jung und Alt, Unternehmerische Engagement, Natur und Sport). Falls ja: Welche?

Familien- und Bürgerfreundlichkeit durch Verbesserung der Verkehrssicherheit.

6. Wirtschaftliche Auswirkungen:

Mittel für die Maßnahme lt. Haushaltsplan vorhanden: ja

nein.

Falls nein: - Mittel können aus der betroffenen Produktgruppe zur Verfügung gestellt werden nein

ja, Erläuterung: _____

- Die Maßnahme kann nur durch Inanspruchnahme von Mitteln aus nachstehenden Produktgruppen durchgeführt werden (ggf. üpl. gemäß § 83 GO):

Unterhaltungsmaßnahmen

In Vertretung

Hildebrand

Anlagen: Jabachparkplatz